

NACHWORT

Bei dem vorliegenden Apparatband zum Leben Mariä war der Herausgeber aus verschiedenen Gründen noch mehr als bei dem 2016 erschienenen Textband auf die Unterstützung der von Wolfgang Bunzel geleiteten Frankfurter Brentano-Redaktion angewiesen. Zunächst ist auch hier die Vorbereitung der Edition durch den früheren Mitarbeiter Philipp Werner zu würdigen. Erneut hat weiterhin Holger Schwinn einen erheblichen Anteil an der Fertigstellung des Bandes, nicht zuletzt durch seine Mitwirkung an den in diesem Fall besonders anspruchsvollen Korrekturen. Irmgard Kroll hat wertvolle Beiträge zu der Transkription der zahlreichen Paralipomena geleistet. An der Redaktion waren außerdem als studentische Hilfskräfte beteiligt: Stephanie Buschmann, Tristan Logiewa, Celina Müller-Probst, Anna Schmitt, Sigmund Jakob-Michael Stephan und Marie-Luise Vörös. Ihnen allen spreche ich hiermit meinen herzlichen Dank aus, besonders aber dem Redakteur Michael Grus, ohne dessen Mitarbeit der Band nicht zustandegekommen wäre. Die Teile ‚Überlieferung‘ (S. 21-103) und ‚Paralipomena‘ (S. 105-234) stammen gänzlich von ihm.

Meinen eigenen Anteil an diesem Band möchte ich dem Andenken meines 2023 verstorbenen Lehrers Heinz Rölleke widmen, dessen sechsbändige Edition von Des Knaben Wunderhorn (1975-1978) vor einem halben Jahrhundert die Frankfurter Brentano-Ausgabe eröffnete.